

ADB-Artikel

Adriaens: *Lucas A.* oder *Adriaenssone* (Sohn von Adrian), Maler von Antwerpen, † vor dem 11. Jan. 1493. Im J. 1459 ward er als Freimeister in die dortige Lucasgilde aufgenommen, deren Vorstand (Dekan) er dann fünfmal, 1469, 1472, 1475, 1480 u. 1483 wurde. Da kein Künstler so oft dieses Amt bekleidet hatte, so muß sich Lucas eines bedeutenden Ansehens bei seinen Genossen erfreut haben. Unter seiner Vorstandschaft wurde in der Zunft eine Abtheilung für Beredsamkeit (Rederykkamer), genannt die „*Violiere|Bloem*“ errichtet. Lucas arbeitete 1467 für die Liebfrauenkirche von Antwerpen, im folgenden Jahre für die berühmten „*Entremets*“ von Brügge und lieferte die Zeichnungen für die Fenster der Kirche Saint-Brice zu Tournai. Mit Unrecht hat man ihn diese Glasgemälde selbst ausführen lassen und ihn so zum Glasmaler gemacht. Den 19. Jan. 1493 findet sich „*Margriete Volckericx*“ als Wittve von Lucas A. erwähnt. In den Kirchenrechnungen von Unsrer Lieben Frau zu Antwerpen 1495 wird ein Legat als bezahlt verzeichnet, das der Maler der Kirche vermacht hatte. Lange vor 1493 wird er sonach nicht gestorben sein. Als Schüler traten bei ihm ein: 1470 Machiel Floris, 1472 Menneken van der Vaert und Willeken Danoels (Daneels?), 1484 Willeken van Kessele. Es ist zu bedauern, daß sich für jetzt von diesem, wie es scheint, sehr bedeutenden Meister keine Gemälde nachweisen lassen.

L. de Laborde, *Les Ducs de Bourgogne etc.* I. 540. II. 337. — Biographie nationale de Belgique. — Ph. Rombouts und Th. van Leries, *De Liggeren etc. der Antwerpische St. Lucasgilde I.*

Autor

W. Schmidt.

Empfohlene Zitierweise

Schmidt, Wilhelm, „Adriaens, Lucas“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

4. August 2018

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
